

frühkindliche Bildung | 21.12.2015 | Nr. 587/15

Katja Rathje-Hoffmann: Die Verbesserung des Fachkräfteschlüssels ist überfällig und fällt zu gering aus

Die sozialpolitische Sprecherin der CDU-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag, Katja Rathje-Hoffmann, hat die heute (21. Dezember 2015) von Sozialministerin Kristin Alheit bekannt gegebene Freigabe von Mitteln für die Verbesserung der Qualität in Kindertagesstätten als überfällig bezeichnet:

„Alheit setzt damit eine CDU-Forderung aus dem Frühjahr teilweise um. Angesichts der Herausforderungen, vor denen unsere Kindertagesstätten stehen, ist eine Verbesserung des Fachkräfteschlüssels überfällig. Leider reichen die von der Albig-Regierung im kommenden Jahr bereit gestellten Mittel nicht aus“, sagte Rathje-Hoffmann mit Bezug auf die Forderungen ihrer Fraktion zur Verbesserung der frühkindlichen Bildung aus dem April.

Die CDU-Abgeordnete erinnerte in diesem Zusammenhang an die Haushaltsberatungen der vergangenen Woche. Dort hatten SPD, Grüne und SSW einen Antrag der CDU-Fraktion abgelehnt, der für das kommende Jahr 20 Millionen Euro für diesen Zweck vorgesehen hatte.

Mit Blick auf Äußerungen der Abgeordneten Anke Erdmann erklärte Rathje-Hoffmann: „Wenn die Grünen nicht eingeknickt wären, könnten auch ab 2017 mehr Mittel zur Qualitätsverbesserung an die KiTas fließen. Leider war Frau Erdmann die Zustimmung zu Stegner-Wahlgeschenken wichtiger.“

Link zum KiTa-Papier der CDU:

[kita_papier_endgueltig.pdf](#)